



NICHT ZUR WEITERLEITUNG ODER VERBREITUNG, WEDER DIREKT NOCH INDIREKT, IN ODER INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, KANADA, AUSTRALIEN ODER JAPAN ODER ANDEREN JURISDIKTIONEN, IN DENEN DIE WEITERLEITUNG ODER VERBREITUNG RECHTSWIDRIG WÄRE. ES GELTEN WEITERE BESCHRÄNKUNGEN. BITTE BEACHTEN SIE DIE WICHTIGEN HINWEISE AM ENDE DIESER AD-HOC MITTEILUNG.

+++ Ad-hoc Mitteilung +++

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 Absatz 1 der Verordnung (EU) 596/2014 über Marktmissbrauch (Marktmissbrauchsverordnung - MAR)

German Startups Group beschließt öffentliches Aktienrückkaufangebot für bis zu 200.000 Aktien

Berlin, 8. Juni 2018 - Die geschäftsführende Komplementärin der German Startups Group GmbH & Co. KGaA (ISIN DE000A1MMEV4 / WKN A1M MEV), einem führenden Venture-Capital-Investor in Deutschland und Digitalagentur mit 140 Mitarbeitern mit Sitz in Berlin, hat unter Ausnutzung der Ermächtigung durch die Hauptversammlung vom 23. März 2016 heute beschlossen, maximal bis zu 200.000 Aktien der Gesellschaft (bis zu 1,7 % des Grundkapitals der Gesellschaft) im Rahmen eines öffentlichen Aktienrückkaufangebots gegen Zahlung eines Angebotspreises in Höhe von 1,85 EUR zurück zu erwerben. Die Gesellschaft behält sich vor, den Kurs anzupassen, sofern es vor oder während des Laufs der Annahmefrist zu einem signifikanten Kursanstieg kommen sollte.

Die Gerlinger & Partner GmbH, Aktionärin und private Beteiligungsgesellschaft des Geschäftsführers der geschäftsführenden Komplementärin der German Startups Group, Christoph Gerlinger, wird das Aktienrückkaufangebot für die von ihr gehaltenen Aktien nicht annehmen.

Die Annahmefrist beginnt am 15. Juni 2018, 00:00 Uhr (MESZ) und endet voraussichtlich am 15. Juli 2018, 12:00 Uhr (MESZ). Sofern im Rahmen des Angebots mehr als 200.000 Aktien zum Rückkauf eingereicht werden sollten, werden die Annahmeerklärungen im Verhältnis der 200.000 Aktien zur Anzahl der insgesamt zum Rückkauf von den Aktionären eingereichten Aktien berücksichtigt. Zudem behält sich die Gesellschaft für diesen Fall eine Erhöhung der zu erwerbenden Aktienstückzahl vor. Die weiteren Einzelheiten des öffentlichen Aktienrückkaufangebots sind der Angebotsunterlage zu entnehmen, die vor Beginn der Annahmefrist auf der Internetseite der Gesellschaft (www.german-startups.com) im Bereich "Für Aktionäre" sowie im Bundesanzeiger unter www.bundesanzeiger.de veröffentlicht werden wird.

Zudem hat die geschäftsführende Komplementärin mit Zustimmung des Aufsichtsrats heute beschlossen, das Rückkaufprogramm für eigene Aktien, das am 1. Mai 2018 begann und am 15. Juni 2018 enden sollte, frühzeitig zu beenden. Unter dem Rückkaufprogramm, das ebenfalls auf Basis der Ermächtigung durch die Hauptversammlung zum Erwerb eigener Aktien vom 23. März 2016 beschlossen wurde, hat die Gesellschaft bis heute 30.367 Aktien zurückerworben (dies entspricht einem Anteil von 0,25% des Grundkapitals der Gesellschaft).



Investor Relations Kontakt
German Startups Group
Marcel Doeppes
Mail: ir@german-startups.com

Haftungsausschluss

Diese Mitteilung darf nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan veröffentlicht, verteilt oder übermittelt werden. Diese Mitteilung ist nicht an Personen gerichtet oder zur Übermittlung an bzw. zur Nutzung durch solche Personen bestimmt, die Staatsbürger oder Einwohner eines Staates, Landes oder anderer Jurisdiktion sind, oder sich dort befinden, wo die Übermittlung, Veröffentlichung, Zugänglichmachung oder Nutzung der Mitteilung gegen geltendes Recht verstoßen oder irgendeine Registrierung oder Zulassung innerhalb einer solchen Jurisdiktion erfordern würde. Weder diese Mitteilung noch ihr Inhalt dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika veröffentlicht, versendet, verteilt oder verbreitet werden, und zwar jeweils weder durch Verwendung eines Postdienstes noch eines anderen Mittels oder Instrumentariums des Wirtschaftsverkehrs zwischen den Einzelstaaten oder des Außenhandels oder der Einrichtungen einer nationalen Wertpapierbörse der Vereinigten Staaten von Amerika. Dies schließt unter anderem Faxübertragung, elektronische Post, Telex, Telefon und das Internet ein. Auch Kopien dieses Angebots und sonstige damit in Zusammenhang stehende Unterlagen dürfen weder in die Vereinigten Staaten von Amerika noch innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika übersandt oder übermittelt werden.

Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren der Gesellschaft in den Vereinigten Staaten von Amerika, Deutschland oder sonstigen Staaten dar.

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf der gegenwärtigen Sicht, Erwartungen und Annahmen des Managements der German Startups Group GmbH & Co. KGaA und beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Resultate, Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von den darin enthalten ausdrücklichen oder impliziten Aussagen abweichen können. Die tatsächlichen Resultate, Ergebnisse oder Ereignisse können wesentlich von den darin beschriebenen abweichen aufgrund von, unter anderem, Veränderungen des allgemeinen wirtschaftlichen Umfelds oder der Wettbewerbssituation, Risiken in Zusammenhang mit Kapitalmärkten, Wechselkursschwankungen und dem Wettbewerb durch andere Unternehmen, Änderungen in einer ausländischen oder inländischen Rechtsordnung insbesondere betreffend das steuerrechtliche Umfeld, die German Startups Group GmbH & Co. KGaA betreffen, oder durch andere Faktoren. Die German Startups Group GmbH & Co. KGaA übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.